

## Niederschrift

über die 20. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 29. Mai 2017 im Stapelholmer Heimatkrog in Seeth.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.30 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Peter-Wilhelm Dirks
2. Gemeindevertreter Ernst-Wilhelm Schulz
3. Gemeindevertreter Bernd Kindt
4. Gemeindevertreterin Tanja Arp-Götze
5. Gemeindevertreter Karl-Heinz Iwers
6. Gemeindevertreter Udo Obst
7. Gemeindevertreter Rolf Bouzek

### Es fehlt entschuldigt:

Gemeindevertreter Frank Lemke

Gemeindevertreter Holger Pramschüfer

### Außerdem sind anwesend:

Femke Postel, Amt Nordsee-Treene (Schriftführerin)

Helmuth Möller, Husumer Nachrichten (Presse)

Mehrere Zuhörer/innen

### Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 19. Sitzung am 27.2.2017
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Bundestagswahl am 24.9.2017
7. Benennung eines Mitgliedes für den Schulleiterwahlausschuss des Schulverbandes Friedrichstadt
8. Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die Stapelholmer Tanz- und Trachtengruppe
9. Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für das Jubiläum des Schützenvereines
10. Vergabe der Malerarbeiten für das Dorfgemeinschaftshaus
11. Vergabe der Bauarbeiten für die Bürgersteige in der Gösstraat
12. Vergabe der Erschließungsarbeiten für das Neubaugebiet
13. Erlass einer neuen Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen

### Nicht öffentlich

14. Grundstückangelegenheiten

Um 20.00 Uhr eröffnet Bürgermeister Dirks die 20. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth, begrüßt alle Anwesenden recht herzlich, bedankt sich für das Interesse der Zuhörer/innen und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Seeth ist beschlussfähig.

## 1. Einwohnerfragestunde

Es wird die **Sichtachse Hauptstraße/Westerstraße** angesprochen. Bürgermeister Dirks teilt mit, dass er einen Verkehrsspiegel aufstellen lassen möchte. Er wird deshalb Informationen über die Kosten einholen.

## 2. Feststellung der Niederschrift über die 19. Sitzung am 27.2.2017

Die anwesenden Gemeindevertreter/innen teilen mit, dass die Niederschrift nicht via E-Mail zugegangen ist. Die Feststellung der Niederschrift wird daher vertagt.

## 3. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Dirks berichtet wie folgt:

2.3.2017	Jahreshauptversammlung des DRK
3.3.2017	Jahreshauptversammlung des Schützenvereines
9.3.2017	Termin Regenrückhaltebecken Baugebiet Seeth
25.3.2017	Aktion „Sauberes Dorf“ – Danksagung an alle Helfer bzw. Teilnehmer
28.3.2017	Wegeschau / Kreis NF
5.4.2017	Termin Wasserverband Norderdithmarschen
15.4.2017	Termin Vorstand Tourismusverein Friedrichstadt u.U. e.V.
18.5.2017	Termin im Amt Nordsee-Treene: Konversion
18.5.2017	Schulverband Friedrichstadt - Jahresabschluss

- Die **Dachfenster im Dorfgemeinschaftshaus** bereiten weiterhin Grund zur Sorge. Das Glas ist mittlerweile z.T. blind und es regnet durch. Der beauftragte Handwerker sucht weiterhin nach dem Grund für den mangelhaften Zustand.
- Die Gemeinde freut sich in höchstem Maße über gleich **2 Spenden** für den Spielkreis: 500 € vom HGV Stapelholm und 50 € von Reinhold Haase und Steve Gröne.
- Bürgermeister Dirks dankt im Namen der Gemeinde und der Feuerwehr Lutz Nachmacher, der ehrenamtlich zusammen mit einem Mitarbeiter die **Fahrzeughalle des Feuerwehrgerätehauses** gestrichen hat.
- Auch dankt er den Helfern, die den **Spielplatz Höhe Süderstraße** wieder hergerichtet haben. In diesem Zusammenhang erinnert er daran, dass bitte alle Nutzer dafür Sorge tragen mögen, dass die neue Sandkistenabdeckung auch als solche genutzt wird.
- Ferner berichtet er, dass die doch recht umfangreichen Bemühungen, für Seeth **Container** zu erhalten, endlich Früchte getragen hat. Die Gemeinde, die immerhin Standortgemeinde ist, wird in der 23. Kalenderwoche 4 Container erhalten.

Enttäuscht zeigt er sich über die **mangelnde Kommunikation** bzw. den Umgang mit dem Seether Ehrenamt seitens der BIMA bzw. des Bundes und des Landes. So musste die Gemeinde von Dritten erfahren, dass der Zoll für 5 Jahre das Gebäude Nr. 5 nutzen wird. Auch die Vermittlung des Standortes an die Fa. Ceravis ist in weite Ferne gerückt. U.a. gibt es Probleme mit der Zufahrt, da das Land nunmehr überlege, die 2. Zufahrt zu verlegen. Als sich der Bürgermeister kritisch geäußert hat, hat man ihm lediglich mitgeteilt, dass man die Kaserne auch in den Winterschlaf legen kann, wenn man will. Diese Art der Kommunikation mit dem Ehrenamt ist mehr als unerfreulich und ein Schlag ins Gesicht.

Auch zeigt er sich davon enttäuscht, dass er bislang sehr viel Engagement gezeigt hat, aber noch immer seit Erhebungsdatum der von der Flüchtlingsaufnahme beeinflussten und damit erhöhten **Einwohnerzahlen**, keine erhöhte Aufwandsentschädigung gezahlt worden ist. Er hat bislang nicht einmal einen Abschlag erhalten.

Auch ist sein Versuch, die Behörden davon zu überzeugen, dass die ebenfalls durch die gesteigerten Einwohnerzahlen verursachte Erhöhung der **Anzahl der Gemeindevertreter** von 9 auf 13 ab 2018 nicht förderlich ist und es doch bitte einer Ausnahmeregelung

bedarf, blieb ohne Reaktion. Auf Nachfrage beim Kreis hat er lediglich erfahren, dass man im Fall der Fälle Gemeindevertreter verpflichten müsse, sollten sich nicht ausreichend Freiwillige finden. Ein solches Vorgehen sieht Bürgermeister Dirks sehr kritisch. Entsprechend würde sich die gemäß Stichtag erhöhte Einwohnerzahl rein formal betrachtet für Seeth bislang nur negativ auswirken, da die damals ermittelte Einwohnerzahl erhöhte Mitgliedsbeiträge u.a. erfordere.

#### 4. Bericht der Ausschüsse

- Bezüglich der **Herrichtung der Ausgleichsfläche** zeigt sich die Kommunikation mit der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) als schwierig. Die zuständige Sachbearbeiterin ist zeitlich sehr eingebunden. Es fehlen noch einige Vorgaben. Die Gemeinde wurde zudem bei der UNB angezeigt, da sie ohne Erlaubnis fünf ortsbildprägende Bäume gefällt hat. Für diese ist nun Ersatz zu pflanzen. Seitens der Gemeinde würde dafür der Wall beim BHKW in Frage kommen.
- Das **Sommerferienprogramm** wird gerade erarbeitet. Es wird plangemäß freitags ab 17.00 Uhr beginnen. Zeitnahe Informationsaushänge werden erfolgen.
- Die **Wackenfahrt** am 5.8.2017 ist bereits ausgebucht.
- Der Baubetriebshof Husum wurde mit der **Reinigung der Hauptstraße und der Gösstraat** beauftragt, da dieser ohnehin im Rahmen einer vom LBV-SH beauftragten Maßnahme vor Ort war. Auf Nachfrage bei den Zuhörerschaft ist der gereinigte Zustand entsprechend positiv aufgefallen.
- Die Gemeinde dankt dem Schützenverein für die Möglichkeit der Durchführung der **Landtagswahl im Schützenheim** und möchte dies auch gerne wieder für die anstehende Bundestagswahl in Anspruch nehmen, wenn sie darf. In diesem Zusammenhang wird auch den 8 Freiwilligen ein großer Dank ausgesprochen. Diese mussten sich leider länger als geplant zur Verfügung stellen. Dies resultierte daraus, dass seitens des Amtes von den von der Gemeinde 12 genannten Personen, nur 9 angeschrieben worden waren, sich davon jedoch nur 8 zurückgemeldet hatten und keine weitere Person verpflichtet worden war.
- Tim Petersen berichtet, dass die **Feuerwehr** selbst auch noch **Malerarbeiten in ihren kleineren Räumlichkeiten** durchgeführt hat. Ferner hat die Feuerwehr für die Atemschutzgeräteträger noch sogenannte Todmannmelder angeschafft (Kostenpunkt: ca. 200 €/Gerät).

#### 5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Bislang sind noch keine **Kohlenmonoxidmelder in der Jugendhütte** angebracht worden. Stefan Mahmens erklärt sich dazu bereit, sich bei Andrea Timm-Mewes nach dem aktuellen Stand der Bemühungen zu erkundigen.

#### 6. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Bundestagswahl am 24.9.2017

Folgende Personen werden benannt:

Perry Lange, Anja Pape, Udo Obst, Rolf Bouzek, Tanja Arp-Götze, Bärbel Piepke, Tim Petersen, Stefan Mahmens, Ivonne Mahmens, Ernst Laffrenzen, Andrea Timm-Meves, Melanie Trulsen

Wahllokal: Alter Kirchenweg 13a (Schützenheim)

**7. Benennung eines Mitgliedes für den Schulleiterwahlausschuss des Schulverbandes Friedrichstadt**

Bürgermeister Dirks erläutert, dass grundsätzlich der Bürgermeister teilnimmt. Sollte dieser verhindert sein, wird der Stellvertreter diese Aufgabe wahrnehmen. Die Benennung eines separaten Mitgliedes ist für Seeth nicht erforderlich.

**8. Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die Stapelholmer Tanz- und Trachtengruppe**

Die nordfriesischen „Stapelholm-Gemeinden“ Friedrichstadt, Drage und Seeth wurden um eine Spende gebeten. Insgesamt erfragt die Stapelholmer Tanz- und Trachtengruppe eine Spende in Höhe von 500 €. Die Gemeinde möchte erst einmal die Entscheidungen der Stadt Friedrichstadt und der Gemeinde Drage abwarten. Ebenso soll sich bei den Stapelholmer Gemeinden erkundigt werden. Der Tagesordnungspunkt wird dahingehend verschoben.

**9. Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für das Jubiläum des Schützenvereines**

Am 7.10.2017 erfolgt die Feier zum 50-jährigen Bestehen des Schützenvereines. Der Schützenverein hat diesbezüglich um eine Spende von 500 € gebeten.

Diesem Ersuchen wird einstimmig stattgegeben.

Stefan Mahmens bedankt sich im Namen des Schützenvereines bei der Gemeinde.

**10. Vergabe der Malerarbeiten für das Dorfgemeinschaftshaus**

Bürgermeister Dirks hatte sich bemüht, seitens des Bauamtes Angebote zu erhalten. Leider zeigte sich dies etwas schwierig. Erst kürzlich erhielt er dann die Nachricht, dass die Angebotsanfragen versandt worden sind. Entsprechend liegen für diese Sitzung noch keine Angebote vor.

Die Gemeindevertretung ist sich darüber einig, dass die Vergabe aus Termingründen in einem Gremium bestehend aus dem Bürgermeister, den stv. Bürgermeistern sowie dem Bau- und Wegeausschussvorsitzenden und dessen Stellvertreter erfolgen soll.

**11. Vergabe der Bauarbeiten für die Bürgersteige in der Gösstraat**

Seitens des Amtes erfolgte eine Ausschreibung. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Fa. Erich Greve GmbH & Co. KG aus Twedt eingereicht. Die Kosten belaufen sich auf 30.070 €. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Vergabe der Bauarbeiten an die Fa. Erich Greve GmbH & Co. KG.

**12. Vergabe der Erschließungsarbeiten für das Neubaugebiet**

Seitens des Amtes erfolgte eine Ausschreibung. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Fa. Strabag eingereicht. Die Kosten belaufen sich auf 217.000 €.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Vergabe der Bauarbeiten an die Fa. Strabag.

**13. Erlass einer neuen Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen**

Die bisherige Satzung bedarf aufgrund von Zeitablauf der Erneuerung. Der Entwurf liegt allen Gemeindevertreter/innen vor.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den vorliegenden Entwurf.

**Bürgermeister Dirks bedankt sich bei allen Anwesenden recht herzlich für die Teilnahme und schließt via einstimmigem Beschluss die Öffentlichkeit aus.**

**Nicht öffentlich**

**14. Grundstücksangelegenheiten**

Bürgermeister Dirks stellt die Öffentlichkeit wieder her, Zuhörer/innen sind nicht mehr vorhanden, und dankt den Gemeindevertreter/innen für das rege Interesse. Er schließt die Sitzung um 22.30 Uhr.

---

Bürgermeister

Schriftführerin